

Puma bricht den Aufwärtstrend

Autor: Jochen Stanzl, Chefmarktanalyst CMC Markets | 16.12.2004 08:13 | Copyright BörseGo AG 2000-2021

Das Unternehmen entstand aus der 1924 gegründeten „Gebrüder Dassler Schuhfabrik“ und wurde 1948 zur „PUMA Schuhfabrik Rudolf Dassler“ umgetauft. Aus mehreren Umwandlungsprozessen erfolgte 1986 die endgültige Unternehmensform als Aktiengesellschaft und die Einführung der PUMA-Aktie an den Wertpapierbörsen Frankfurt und München.

Die Puma AG, mit Sitz in Herzogenaurach, ist einer der weltgrößten Hersteller von Sportartikeln. Dazu bietet Puma Produkte in den drei Kategorien Schuhe, Kleidung und Accessoires an. Das Unternehmen ist mit Produktionsstandorten in 33 Ländern und einer Mitarbeiterzahl von 3200 Angestellten global ausgerichtet. In den einzelnen Produktkategorien bietet Puma eine breitgestreute Palette an. So beinhaltet die Sparte Schuhe z.B. Segmente aus den Bereichen Running, Fitness, Heritage, Indoor und Lifestyle.

Im Vergleich zu seinen Hauptkonkurrenten Adidas und Nike gewinnt Puma immer weitere Marktanteile. Insbesondere die Umwandlung vom reinen Sportartikelhersteller zum Anbieter von Lifestyle-Produkten ist sehr wichtig für PUMA, da die Mode mittlerweile 75 Prozent der Umsätze ausmachen. Auch im Marketing spielt das Unternehmen eine aktive Rolle. So hat PUMA Mitte des Jahres einen mehrjährigen Ausrüstervertrag mit Ferrari abgeschlossen und wird damit in der kommenden Saison offizieller Ausrüster des Formel 1-Rennstalls Scuderia Ferrari Marlboro.

Während Marktmitbewerber in den letzten deflationären Jahren gelitten haben, hat Puma seine Umsatz- und Gewinnzahlen von Quartal zu Quartal nach oben revidiert und sprang von Rekord zu Rekord. Nach einem, für PUMA typischen aber sehr erfolgreichen ersten Halbjahr 2004, konnte PUMA im dritten Quartal 2004 weiterhin zulegen. Der Umsatz konnte um 14 Prozent auf 460,9 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahresquartal ausgeweitet werden. Der Nettogewinn stieg von 69 Millionen Euro auf nun 85 Millionen Euro. Für das Gesamtgeschäftsjahr 2004 erhöhte PUMA seine Gewinnprognose. Der Konzerngewinn wurde dabei von 30 auf 35 bis 40 Prozent angehoben während das Umsatzwachstum bei 20 Prozent fixiert wird.

Charttechnisch hat sich die Lage in den letzten Wochen etwas verschlechtert. Die seit April 2004 ausgebildete Konsolidierung in Form eines Dreiecks konnte zunächst nach oben verlassen werden. Der anschließende Rutsch zurück in den Bereich um 190 Euro und damit unter den kurzfristigen Aufwärtstrend leitete allerdings eine Ausweitung der Konsolidierungsphase ein. Auch der letzte Ausbruchsversuch wurde bei 215 Euro erneut abverkauft. Aktuell ist die Aktie im Bereich zwischen 180 bis 190 Euro noch gut unterstützt. Nach oben dagegen besteht eine deutliche Widerstandszone zwischen 210 und 220 Euro.

Für Anleger bietet sich mit einem neuen Call-Optionsschein nun die Möglichkeit auf einen erneuten Ausbruchsversuch zu setzen. Alternativ können Investoren mit WAVE-Puts auch auf ein Verlassen der Konsolidierung spekulieren, um von einer möglichen Ausdehnung der Korrektur zu profitieren.

WAVES

Underlying WKN Art BzV Knock Out Laufzeit

Puma DB5FME Call 0,1 180 11.02.2005

Puma DB5GBY Put 0,1 210 11.02.2005

Disclaimer

Einzelheiten zu der Ausgestaltung der erwähnten Wertpapiere bzw. Geschäfte sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt zu entnehmen. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Beschreibung der Wertpapiere bzw. Geschäfte. Eine Anlageentscheidung

sollte in jedem Fall auf Grundlage des Verkaufsprospekts getroffen werden. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Deutsche Bank AG wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Kurse sind freibleibend. Sie werden nur zu Informationszwecken zur

Verfügung gestellt und dienen nicht als Indikation handelbarer Kurse/Preise. Aus der Wertentwicklung in der Vergangenheit kann nicht auf zukünftige Erträge geschlossen

werden. Der Vertrieb der Wertpapiere ist in verschiedenen Rechtsordnungen eingeschränkt. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in

solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan, sowie seine Übermittlung an US-Personen, sind untersagt.

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und

Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2021